



Für einmal steht die «Grosse» nicht im Mittelpunkt: das RhB-Krokodil Ge 6/6 415 als stimmige Dekoration umrahmt von Modelleisenbahnanlagen.

Grosse Jubiläumsausstellung in Landquart – 27. und 28. August 2016

Gross und Klein im Verein

Vor 25 Jahren begann in Landquart eine kleine Erfolgsgeschichte. Seit Monaten plante nun eine Hand voll Leute einen Event. Am Wochenende vom 27./28. August feierten die RhB-Modulfreunde gemeinsam mit Freunden, Ausstellern und Besuchern ihr Jubiläum.

Von Peter Holzner (Text), Anna und Peter Holzner (Fotos)

Zum 25. Geburtstag fand in der neuen Unterhaltshalle für die Allegra-Triebzüge der RhB in Landquart die grösste Modelleisenbahnaustellung im Kanton Graubünden statt. Das Thema war die Verbindung zwischen dem grossen Vorbild und den kleinen Modellen wie auch zwischen den grossen Erwachsenen und den kleinen Jugendlichen mit dem gemeinsamen Hobby.

Die RhB-Modulbaufreunde haben sich das Motto «Grosse machen den Jungen unser Hobby schmackhaft» auf die Fahne geschrieben. Seit 2000 ermöglichen sie den Jungen, an freien Schulnachmittagen Modelleisenbahnanlagen zu bauen und zu betreiben. Zur Krönung werden ihre Module an Ausstellungen präsentiert, wo die Jugendlichen selber für den Fahrbetrieb sorgen. Logischerweise waren sie auch an der eigenen Jubiläumsausstellung aktiv. Junge

Besucher wurden angeleitet, wie sie die Züge selber führen können, und sofort spiegelnd in den Bahnbetrieb integriert. Die Wirkung war sensationell.

Neben der Anlage der Jungen waren noch einige andere Modelleisenbahnanlagen aufgebaut. Ein grosser Teil zeigte Schmalspurmodelle in diversen Massstäben. Die Modular von spur-N-schweiz zeigten, was in 1:160 auf Nm möglich ist. Weil die Teile sehr heikel sind, war es leider nicht möglich, hier Jungs an die Anlage zu lassen. Dafür war bei der grossen kombinierten Normal- und Schmalspuranlage in H0 des Eisenbahnclubs Schaan-Vaduz ein sehr aktiver Junge mit glänzenden Augen und stolzgeschweller Brust tätig. Hier rollten Züge aus dem In- und Ausland über die Gleise. Wie von Geisterhand geführt, fuhren Lastwagen und Busse durch die Landschaft, und Postautos starteten in der Halle

über dem Bahnhof und brachten die Fahrgäste zu den umliegenden Haltestellen.

Auf einer Anlage in 1:22,5 zeigte Digitoy Systems AG, wie man das Rollmaterial optisch aufpeppen kann. RhB Gartenbahn führte auf seinem Ilm-Oval LGB-Modelle vor. Auf einer weiteren LGB-Anlage fuhren RhB-Modelle, Kinder und Jugendliche sorgten hier für Betrieb. Schnell kristallisierten sich in den Gruppen Fahrdienstleiter und Lokführer heraus.

Ganz hinten baute Daniel Hunziker in einem kleinen Kästchen einen Ausschnitt der «Rothberger Minenbahn» in Hof. Es war entspannend, zuzusehen, wie er Gipsbinden in Stückchen schnitt, durch das Wasser zog und akkurat auf das Kartonstreifengeflecht klebte. Nebenan bei der Familie Ming stand ein schönes und fein gestaltetes Diorama einer Bühne mit Musik und Zuschauern.